

Hilfe in finanzieller Not

Das „Netzwerk Alfred Waldau e.V.“ wird immer mehr für viele zum Rettungsanker

ENSE ■ Nachdem der gemeinnützige Verein „Netzwerk Alfred Waldau e.V.“ immer häufiger in persönlichen Notfällen von Betroffenen als „Rettungsanker“ in Anspruch genommen wird, hat der Vorstand jetzt beschlossen, sich künftig auch im Bereich der Schuldnerberatung und -hilfe ehrenamtlich zu engagieren.

Viele Menschen suchten Hilfe, weil sie keinen Ausweg mehr aus ihrer finanziellen Not sahen. Bereits bekannte caritative Schuldnerberatungsstellen, so der Verein, hätten zum Teil lange Warte-

zeiten. Und eine seriöse private Schuldnerberatung könnten sich die Betroffenen in der Regel nicht leisten.

Das „Netzwerk“ will unbürokratisch, schnell und ehrenamtlich mit „Hilfe zur Selbsthilfe“ zur Seite stehen. Nicht immer sei die Privatinsolvenz die einzige und richtige Lösung, häufig genüge die genaue Sichtung der Unterlagen, Verhandlungen, Erarbeitung von Haushaltsplänen usw. Für Fragen steht die Vorsitzende Gabriele Waldau-Cheema unter Tel. 0 172/ 24 74 982, zur Verfügung.

Werb. Anzeigen

3. Okt. 2007

„Netzwerk Alfred Waldau e.V.“ bietet an:

Schuldnerberatung/-hilfe erfolgt ehrenamtlich

Neheim. Der gemeinnützige Verein „Netzwerk Alfred Waldau e.V.“ hat auf seiner letzten Vorstandssitzung beschlossen, sich künftig auch im Bereich der Schuldnerberatung und -hilfe ehrenamtlich zu engagieren.

Die Erfahrungen der letzten Jahre habe gezeigt, dass der Verein häufig in persönlichen Notfällen als „Rettungsanker“ von Betroffenen in Anspruch genommen werde. Oft seien es nur kleine Sorgen (z.B. Ausfüllen von amtlichen Formularen, Begleitung bei Amtsgängen oder Bankgespräche), doch suchten Menschen immer häufiger nach Hilfe, weil sie keinen Ausweg mehr aus ihrer finanziellen Not sehen. Bereits bekannte

caritative Schuldnerberatungsstellen, so der Verein, hätten zum Teil lange Wartezeiten und eine seriöse private Schuldner könnten sich die Betroffenen in der Regel nicht leisten.

Das Netzwerk Alfred Waldau e.V. will den betroffenen Mitbürgern unbürokratisch, schnell und ehrenamtlich mit Hilfe zur Selbsthilfe zur Seite stehen. Nicht immer sei die Privatinsolvenz die einzige und richtige Lösung, häufig genüge die genaue Sichtung der Unterlagen, Verhandlungen, Erarbeitung von Haushaltsplänen usw.

Für Fragen steht die 1. Vorsitzende des Vereins, Gabriele Waldau-Cheema, ☎ 0172/ 2474982, den Betroffenen zur Verfügung.